

WIE DER HEILIGE GEIST DIR HILFT, DEIN TEMPARAMENT ZU ZÜGELN

Sonntag, 1. Juni 2025 – Predigt: Joni Schneider

DER HEILIGE GEIST SCHAFFT GÖTTLICHES LEBEN

Da formte Gott, der HERR, aus der Erde den Menschen und blies ihm den Atem des Lebens in die Nase. So wurde der Mensch lebendig. Genesis 2,7 NLB

Gott schenkt dem Menschen und der gesamten Schöpfung seinen Lebensatem. Dieser Lebensatem ist der Heilige Geist, der im AT auch als Ruach (Atem/Wind) beschrieben wird. **Der Heilige Geist ist die unsichtbare, lebensspendende und schöpferische Kraft Gottes.**

Der Prophet Hesekiel hat lange vor Jesus vorausgesagt, dass eines Tages der Heilige Geist uns verändern wird.

Ich will euch ein neues Herz und einen neuen Geist geben. Ja, ich nehme das versteinerte Herz aus eurer Brust und gebe euch ein lebendiges Herz. Mit meinem Geist erfülle ich euch, damit ihr nach meinen Weisungen lebt, meine Gebote achtet und sie befolgt. Ezechiel 36,26-27 HfA

FRUCHT DES GEISTES

Der Heilige Geist ist also die lebensspendende, verändernde Kraft, die uns hilft, Jesus ähnlicher zu werden. Paulus ermuntert die Gemeinde(n) in Galatien ihr Verhalten durch den HG bestimmen zu lassen.

Darum sage ich euch: Lasst euer Leben von Gottes Geist bestimmen. Wenn er euch führt, werdet ihr allen selbstsüchtigen Wünschen widerstehen können. Galater 5,16 HfA

Dann vergleicht er die "Begierden der eigenen Natur" mit der "Frucht des Geistes". Begierden der eigenen Natur werden als auf sich selbst fokussierte, egoistische, selbstzentrierte Eigenschaften beschrieben. Die Frucht des Geistes:

*Die Frucht hingegen, die der Geist Gottes hervorbringt, besteht in **Liebe, Freude, Frieden, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Rücksichtnahme und Selbstbeherrschung**. Gegen solches Verhalten hat kein Gesetz etwas einzuwenden. Galater 5,22-23 NGÜ*

Ich glaube wir alle sind dankbar, dass er von Frucht redet und nicht von bemühen oder sich anstrengen. Das Bild der Frucht, beschreibt sehr gut wie der HG in uns am Wirken ist und uns verändert:

Früchte brauchen Zeit

Es braucht Zeit, das Frucht entsteht. Es passiert nicht von heute auf morgen.

Früchte Reifen

Um eine Frucht geniessen zu können, muss sie erst reifen. Dies ist ein Prozess, in der Zwischenzeit ist die Frucht noch unreif, auch wenn sie bereits Frucht ist.

Wachstum kann gefördert, aber nicht kontrolliert werden

Wir sind nicht ohne Einfluss auf das Wachstum von Frucht, auch wenn es nie in unserer Kontrolle liegt. Das beschreibt das Zusammenspiel zwischen dem HG und uns. Das Wachstum und die Reifung bewirkt der HG. Was wir können: die Bedingungen dafür so optimal wie möglich zu gestalten und aus dem Weg räumen, was das Wachstum der Frucht verhindert.

VERBUNDENHEIT FÜHRT ZU FRUCHT

Wie entsteht Frucht? Indem wir «in Jesus bleiben» oder «mit ihm verbunden bleiben».

Bleibt in mir, und ich werde in euch bleiben. Eine Rebe kann nicht aus sich selbst heraus Frucht hervorbringen; sie muss am Weinstock bleiben. Genauso wenig könnt ihr Frucht hervorbringen, wenn ihr nicht in mir bleibt.

Ich bin der Weinstock, und ihr seid die Reben. Wenn jemand in mir bleibt und ich in ihm bleibe, trägt er reiche Frucht; ohne mich könnt ihr nichts tun.

Johannes 15,4-5 NGÜ

Exkurs Wort «bleiben» (griech: meno)

"bleiben" (gr. meno) ist ein Schlüsselbegriff, allein in Kapitel 15 kommt es in sieben verschiedenen Versen vor.

«Die Art und Weise, wie Jesus uns einlädt, an der inneren Verwandlung durch den Geist teilzunehmen, ist einfach und direkt. Verharre. Verweile. Bleibe. Meno.» Tyler Staton

John Mark Comer macht sinngemäss folgende Übersetzung: "Macht euer Zuhause in mir, wie ich mein Zuhause in euch mache". Mit "bleiben" oder "verbunden bleiben" ist mehr als einfach eine lose Connection gemeint. Es geht um Beheimatung, Verwurzelung, eine tiefe Verbundenheit, die bleibt.

ANWENDUNG

Was heisst das nun praktisch? Wie kann ich so mit Gott verbunden sein, dass der Heilige Geist Frucht in meinem Leben wachsen lassen kann? Wie schaffen wir optimale Bedingungen für die Früchte des Geistes?

3 Gewohnheiten - weil Gewohnheiten ganz klein anfangen können, aber eine enorme Kraft besitzen und so nur kleine Änderungen an unseren Gewohnheiten zu grossen Veränderungen unseres Lebens führen können.

1. Gewohnheit «Bibel»

Glücklich zu preisen ist, wer Verlangen hat nach dem Gesetz des HERRN und darüber nachdenkt Tag und Nacht. Er gleicht einem Baum, der zwischen Wasserläufen gepflanzt wurde: zur Erntezeit trägt er Früchte, und seine Blätter verwelken nicht. Was ein solcher Mensch unternimmt, das gelingt. Psalm 1,2-3 NGÜ

Die verändernde Kraft der Auseinandersetzung mit Gottes Wort (Bibel). Jemandem der sich mit Gottes Wort auseinandersetzt gleicht einem Baum der am Wasser gepflanzt ist - er wird Frucht bringen.

Manchmal haben wir das Gefühl es ist Bibel oder Heiliger Geist, aber Tyler Staton bringt es auf den Punkt:

Das Reich Gottes ist kein „entweder/oder“-Reich, sondern ein „sowohl/als auch“-Reich.

*Die Bibel **und** der Heilige Geist.*

*Denken **und** Fühlen.*

*Lehren **und** Erleben.*

*Kontemplativ **und** charismatisch.*

*Biblische Auslegung **und** prophetische Worte.*

*Das Evangelium verkünden **und** Zeichen und Wunder.*

Tyler Staton - The Familiar Stranger

- ➔ Gibt es bei dir die Gewohnheit "Bibel"? Was könnte dir helfen, wenn es dir schwer fällt?
- ➔ Ein Next Step: [Bibelleseplan](#) mit Erklärungen starten

2. Gewohnheit "Stille"

In Gottes Gegenwart sein und den Heiligen Geist in uns wirken lassen. In dieser Gegenwart kriegst du ein Gespür dafür, wie fest Gott dich liebt.

*Denn der Geist, den ihr empfangen habt, macht euch nicht zu Sklaven, sodass ihr von neuem in Angst und Furcht leben müsstet; er hat euch zu Söhnen und Töchtern gemacht, und durch ihn rufen wir, wenn wir beten: »Abba, Vater!« Ja, **der Geist selbst bezeugt es uns in unserem Innersten, dass wir Gottes Kinder sind.** Römer 8,15-16 NGÜ*

Es ist von entscheidender Wichtigkeit zu verstehen, wer wir für Gott sind und wie unser Verhältnis ist. Du bist nicht Sklave, nicht Knecht oder Fremder, sondern Sohn oder Tochter. Lass dir nichts anderes einreden!

Abba ist das hebr. Wort für ein inniges "Mein Vater" und Jesus sagte wir sollen Gott mit «Vater» ansprechen.

- ➔ Lässt du dir vom HG sagen, dass du ein geliebtes Kind von Gott bist - ohne ABER.
- ➔ Gibt es die Gewohnheit der Stille in deinem Leben?
- ➔ A Next Step: 5min Stille bevor du ins Bett gehst

3. Gewohnheit «Gemeinschaft»

Auch wenn das Pfingstereignis spektakulär war, danach ging es weiter in dem sich diese gewöhnlichen Menschen in einfachen Räumen versammelten, um gemeinsam zu beten, zu essen und füreinander da zu sein. Auf den ersten Blick unspektakulär - und dennoch enorm kraftvoll.

Geistliche Bildung findet in erster Linie im Kontext der Gemeinschaft statt. Menschen, die mit ihren Brüdern und Schwestern in der Ortsgemeinde verbunden bleiben, wachsen fast ausnahmslos in ihrem Selbstverständnis und reifen in ihrer Fähigkeit, eine gesunde Beziehung zu Gott und zu ihren Mitmenschen aufzubauen. Dies gilt insbesondere für jene mutigen Christen, die den oft chaotischen Prozess der zwischenmenschlichen Meinungsverschiedenheiten und der Konfliktlösung durchhalten. Langfristige zwischenmenschliche Beziehungen sind der Schmelztiegel für echten Fortschritt im christlichen Leben. Menschen, die verwurzelt bleiben, wachsen auch.

Joseph Hellerman - When the Church Was a Family

Die Frucht des Geistes reift nicht in Isolation, sondern in den Herausforderungen der Gemeinschaft:

- **Geduld:** um herausfordernde Leute oder wenn alles länger braucht, als wenn du alleine wärst
- **Güte:** Angesichts der Not und Herausforderungen Anderer
- **Selbstbeherrschung:** im Kontext von Klatsch und Tratsch, oder wenn die Wut uns überkommt.
- **Freude:** Ist in Gemeinschaft am schönsten

Unter den Benediktinermönchen gibt es das Prinzip der **Stabilitas**, das besagt, dass die Mönche an ihrem Ort verwurzelt bleiben und nicht von Kloster zu Kloster weiterwandern. Genau aus dem Grund des Wachstums.

„Wie ein Baum, der oft versetzt wird, keine Frucht bringen kann, so bringt auch ein Mönch, der oft den Ort wechselt, keine Frucht.“ Abba Poimen (Wüstenvater)

- ➔ Bist du verwurzelt oder ziehst du von Ort zu Ort ohne Wurzeln zu schlagen?
- ➔ Gibt es bei dir die Gewohnheit der christlichen Gemeinschaft?
- ➔ Ein nächster Schritt: Pflanze dich und werde Teil einer Group.

Gebet um den Heiligen Geist (Augustinus)

*Atme in mir, du Heiliger Geist, dass ich Heiliges denke.
 Treibe mich, du Heiliger Geist, dass ich Heiliges tue.
 Locke mich, du Heiliger Geist, dass ich Heiliges liebe.
 Stärke mich, du Heiliger Geist, dass ich Heiliges hüte.
 Hüte mich, du Heiliger Geist, dass ich es nimmer verliere. Amen*